

Keine Südumgehung Limburg e.V.

Bürger- und Mitgliederinformation, Nr.1



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

wie bereits angekündigt, möchte der Vorstand in regelmäßigen Abständen über seine Arbeit informieren, Sie als Bürger und Mitglieder auf dem neuesten Sachstand halten und die Kommunikation sowie die Zusammenarbeit des Vereins stärken.

Am 11. März 2010 wurde unser neuer Vorstand gewählt:

Ralf Jung-König (Vorsitzender)	Otto-Hahn-Straße 10 65549 Limburg	Telefon: 06431-941 971 FAX: 06431-909 445	Heinz Schäfer (Beisitzer) Linter	Jörg Settemeyer (Beisitzer) Limburg
Wolfgang Graf von Spee (stellv. Vorsitzender) Limburg	Prof. Dr. Jürgen Distler (stellv. Vorsitzender) Linter	Thomas Hauschild (Kassierer) Limburg	Georg Schlitt (Beisitzer) Linter	Jörg Dönges (Schriftführer) Limburg
Jürgen Ludwig (Beisitzer) Linter	Armin Hillingshäuser (stellv. Kassierer) Holzheim	Hanns Ohl (Beisitzer) Linter	Jürgen Ruppelt (Beisitzer) Linter	Klaus Roth (Beisitzer) Limburg
Hans-Joachim Tischer (Pressewart)	Philipp-Reis-Straße 3 65549 Limburg	Telefon: 06431-42247	Christine Schulz (Beisitzer) Limburg	Klaus Schulz (Beisitzer) Limburg

Was immer Sie bewegt beziehungsweise Sie uns sagen möchten - wir sind jederzeit für Sie da.

Wenn Sie Zeit und Lust haben und immer auf neuesten Stand bleiben wollen, empfehlen wir Ihnen unsere Homepage. Diese finden Sie im Internet unter www.keine-suedumgehung-limburg.de.

Wer uns eine Nachricht zukommen lassen möchte, kann dies per Email unter info@suedumgehung-limburg.de tun oder sich per Post oder Telefon mit uns in Verbindung setzen.

Für den Vorstand von
Keine Südumgehung Limburg e.V.

Hans-Joachim Tischer (Pressewart)

Keine Südumgehung Limburg e.V.

Bürger- und Mitgliederinformation, Nr.1



Aktuelles:

1.

Wie Sie wissen, hat unser Verein die Stadt Limburg zu Messungen des Grundwasserspiegels auf der geplanten Trasse (1a) zwischen Blumenrod und Linter zwingen müssen, weil die Verantwortlichen der Stadt dies trotz mehrerer Hinweise von uns unterlassen hatten.

Diese im Frühjahr durchgeführten Bohrungen haben ergeben, dass die von der Stadt Limburg gewünschte Trasse (1a) in einem „Sumpfgebiet“ gebaut werden würde. Dadurch vervielfachen sich die bisher angegebenen Baukosten nach unseren Schätzungen auf über 100 Millionen Euro.

Der Stadt Limburg liegt das dazu erstellte hydrogeologische Gutachten der Firma „Institut für Geotechnik Dr. Jochen Zirfas“ vom 25.02.2010 vor. Da die Stadt Limburg die Bürger nicht über dieses Gutachten und seine immensen Folgen für die Baukosten informiert, wird dies unser Verein übernehmen.

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Bürger- und Mitgliederinformationsveranstaltung einladen:

Am Donnerstag, dem 07. Oktober 2010, um 19:30 Uhr Im Gasthaus „Zur Post“ in Linter

Themen werden u.a. sein:

- Auswirkungen des hydrogeologischen Gutachtens auf die Kosten der Südumgehung
- Folgen der Verlärmung durch die neue B 54 zwischen Blumenrod und Linter
- Positionierung im Kommunalwahlkampf
- weitere geplante Aktionen

2.

Zur Fortführung der bisherigen erfolgreichen Vereinsarbeit suchen wir weitere engagierte Mitglieder und Bürger:

So suchen wir Interessierte für den Dienst an den Informationsständen in der Stadt Limburg. Diese führen wir seit zwei Jahren mit großer Resonanz zur Information der Bürger durch. Es wurde unter anderem bisher über **2.600 Unterschriften Limburger Bürger gegen die Südumgehung Limburgs** gesammelt.

Die nächsten Stände sind geplant für **Sa., den 18.09.10, Sa., den 16.10.10 und Sa., den 13.11.10**, jeweils in der Zeit von 09:00 bis 13:00 Uhr. Ort ist jeweils die **Ecke von Vohl & Meyer** in Limburg am Neumarkt.

Ein weiterer großer Erfolg war unser Stand am Tag der Vereine zum 1.100 jährigen Stadtjubiläum am 22.08.2010. Viele Bürger informierten sich über die dramatischen Auswirkungen der Limburger Südumgehung auf die Lebensqualität der Menschen in Limburg und Linter. Viele Kinder hatten an dem eigens gebauten Spiel „Die heiße Südumgehung“ über den ganzen Tag viel Spaß. Absoluter Renner waren die heliumgefüllten Vereinsballons, die in der ganzen Stadt zu sehen waren.